

Pressegespräch am 21. April 2022

Zukunftspläne für die Weidlinger Straße: Verkehrsuntersuchung, Nutzungskonzept und Gestaltungswettbewerb

In der Weidlinger Straße 7 ist die Errichtung eines Eurospar-Marktes geplant. Um Verträglichkeit und Stadtbildschutz zu gewährleisten, wird die nötige Änderung des Flächenwidmungsplans an Vorgaben gebunden. Ein Raumordnungsvertrag soll die Einhaltung sicherstellen.

Auf der privaten Liegenschaft in der Weidlinger Straße 7 befinden sich gegenwärtig eine Tankstelle sowie ein Spar. Hier soll künftig ein Eurospar entstehen. Durch drei Maßnahmen will die Stadt sicherstellen, dass die Verträglichkeit sowohl im Hinblick auf Verkehr als auch Stadtbild gegeben ist. Der Ausschuss für Stadtbildpflege, Stadtplanung und Naturschutz hat daher einstimmig folgende Punkte beschlossen:

Untersuchung der Auswirkungen auf das Verkehrssystem
 Leistungsfähigkeitsabschätzung und -berechnung für die Kreisverkehrsanlage Wiener Straße/ Weidlinger Straße

2. Nutzungskonzept

Aufgrund der Lage im Stadtgebiet werden zusätzliche Nutzung angeordnet.

3. Gestaltungswettbewerb

Von Seiten des Grundstückseigentümers / Projektwerbers ist ein Gestaltungswettbewerb auszuloben.

Das Wettbewerbsergebnis soll folgende Punkte umfassen:

- Entwicklung eines städtebaulichen Konzepts unter Berücksichtigung des städtebaulichen Kontextes
- Situierung der Baumassen
- Fassadengestaltung
- Anordnung der KFZ- und Fahrradabstellplätze unter Vorgabe der Ein- und Ausfahrtssituation
- Freiraumgestaltung und Gestaltung der Dachlandschaften

Die Vorgaben für die Ortsbildzone, die im Bebauungsplan verordnet sind, ökologische Aspekte für das Bauen und die Freiraumgestaltung sowie für Fahrradabstellplätze und Zugangssituation zum künftigen Eurospar-Markt finden Eingang in die Auslobungsunterlagen für den Wettbewerb.

Diese Maßnahmen sind Grundlage für einen Raumordnungsvertrag und Voraussetzung für die nötige Änderung des Flächenwidmungsplans.